

Protokoll „Runder Tisch Ehrenamt“ (RTE)

18.04.2024, 18:30-20:30 Uhr

Teilnehmende:

Malteser, Renate Reus; Kinderschutzbund Fulda e.V., Anja Roßmann; Sportkreis Fulda Hünfeld, Elke Piaskowski, Hagen Triesch; antonius gemeinsam Mensch, Magdalena Kalb; DRK, Nicolette Salmann; Miteinander Füreinander Oberes Fuldata, Ilse Gutmann-Friede; AWO Seniorenwohnheim Eichenzell, Eva Meyer; Mütterzentrum e.V., Frau Anette Witzel, Frau Maria Spruck; Guttempler Hünfeld, Eberhard Dietz; Rodnik e.V., Natalia Kotova, Larissa Timpel; AWO Kreisverband Fulda e.V., Diana Helfrich;

Absagen:

AWO Nordhessen, Andrea Tabaka; Evangelische Jugend Fulda, Annika Güntel; Frauenselbsthilfe Krebs, Gislinde Hausenblas; katholische Kirche, Helene Aurenhammer; Naturschutz Kreisverband Fulda des BUND Hessen e. V., Ingeborg Peine; Volunta, Ivonne Böhle; Soroptimist Club Fulda, Gudrun Jonas; Integrationsbüro Fulda, Rebecca Schäd; Klaudia Kohl

TOP I: Begrüßung

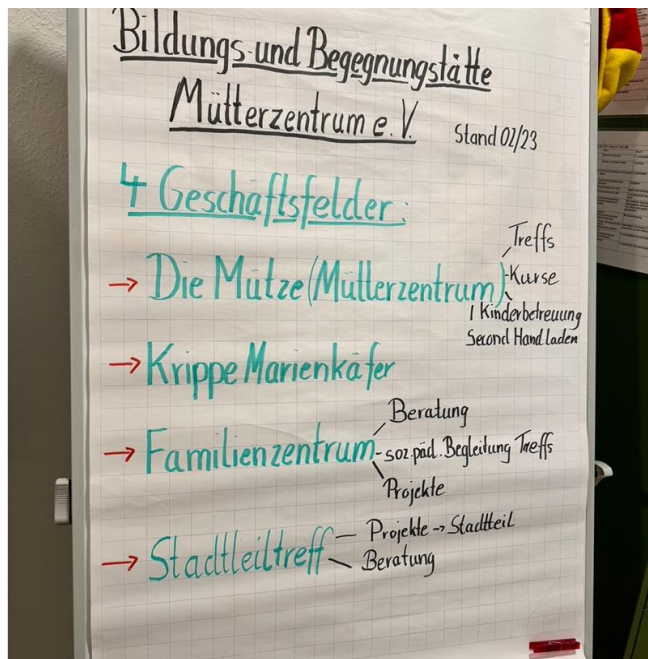
Frau Kleinhenz und Frau Bormann begrüßen die Anwesenden und geben einen kurzen Überblick über den Verlauf und die Themen des Abends.

TOP II: Vorstellung Mütterzentrum e.V. „Die Mütze“

Frau Witzel und Frau Spruck geben einen ausführlichen Rückblick auf die Entstehung und Entwicklung des Mütterzentrum e.V.

1988 aus einer Selbsthilfegruppe heraus gegründet, ist das Mütterzentrum e.V. ein eigenständiger, trägerunabhängiger Verein. Seit 2011 ist der Verein anerkanntes Familienzentrum und bietet ein breites Spektrum an Angeboten für alle Generationen.

Der Verein hat ca. 140 Mitglieder und ca. 41 ehrenamtliche Mitarbeitende.



TOP III: Online Vortrag „Vorstand neu Denken“ von Doris Heineck

Siehe Anhang

Top IV: Walk'n'Write

Im Anschluss an den Vortrag bekommen die Teilnehmenden Zeit, sich über die im Vortrag benannten Herausforderungen und Lösungsansätze für einen funktionierenden Vorstand auszutauschen und weitere Ideen zu ergänzen. Dazu sind die, von Frau Heineck benannten Herausforderungen (orange Kärtchen) mit den passenden Strategien und Lösungsideen (grüne Kärtchen) mit weiteren Ideen der Teilnehmenden (blaue Kärtchen) ergänzt worden.

Klare Aufgaben- und Rollenverteilung innerhalb des Vorstandsteams

- Mitglieder im Verein mit kleineren Aufgaben betrauen
- Einfache Zugänge zum Mitmachen aufzeigen
- Transparenz untereinander
- Informationsfluss bei Ausfall sicherstellen
- Kleine Aufgaben aufschreiben und nach den Talenten der einzelnen Vorstände in Absprache verteilen
- Teambuilding (bei Bedarf) Herausfinden von Ressourcen und Talenten

Angenehme Atmosphäre (ist abhängig von den anderen Faktoren und umgekehrt)

- Nur wer selbst brennt für den Verein kann auch andere anstecken
- Zufriedene Menschen können eher motivieren
- Transparenz untereinander
- Auch mal etwas zusammen trinken gehen / Aktivitäten gemeinsam außerhalb der Tätigkeiten im Verein
- Sich an abgesprochene Entscheidungen halten, Mehrheitsprinzip, keine Alleingänge
- Raum geben (z.B. in Mitgliederversammlungen), bei welchem Personen erklären können wie es Ihnen geht, wie die Stimmung ist

Offene und konstruktive Dialogkultur

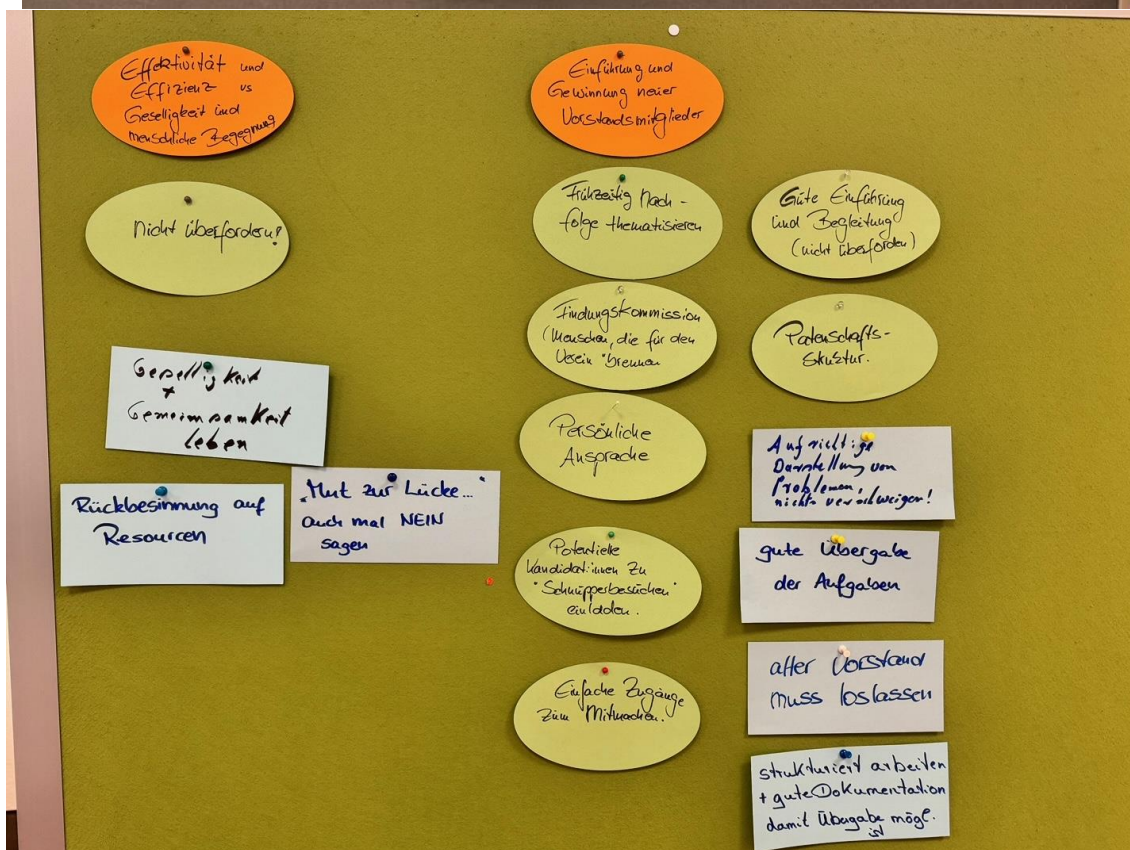
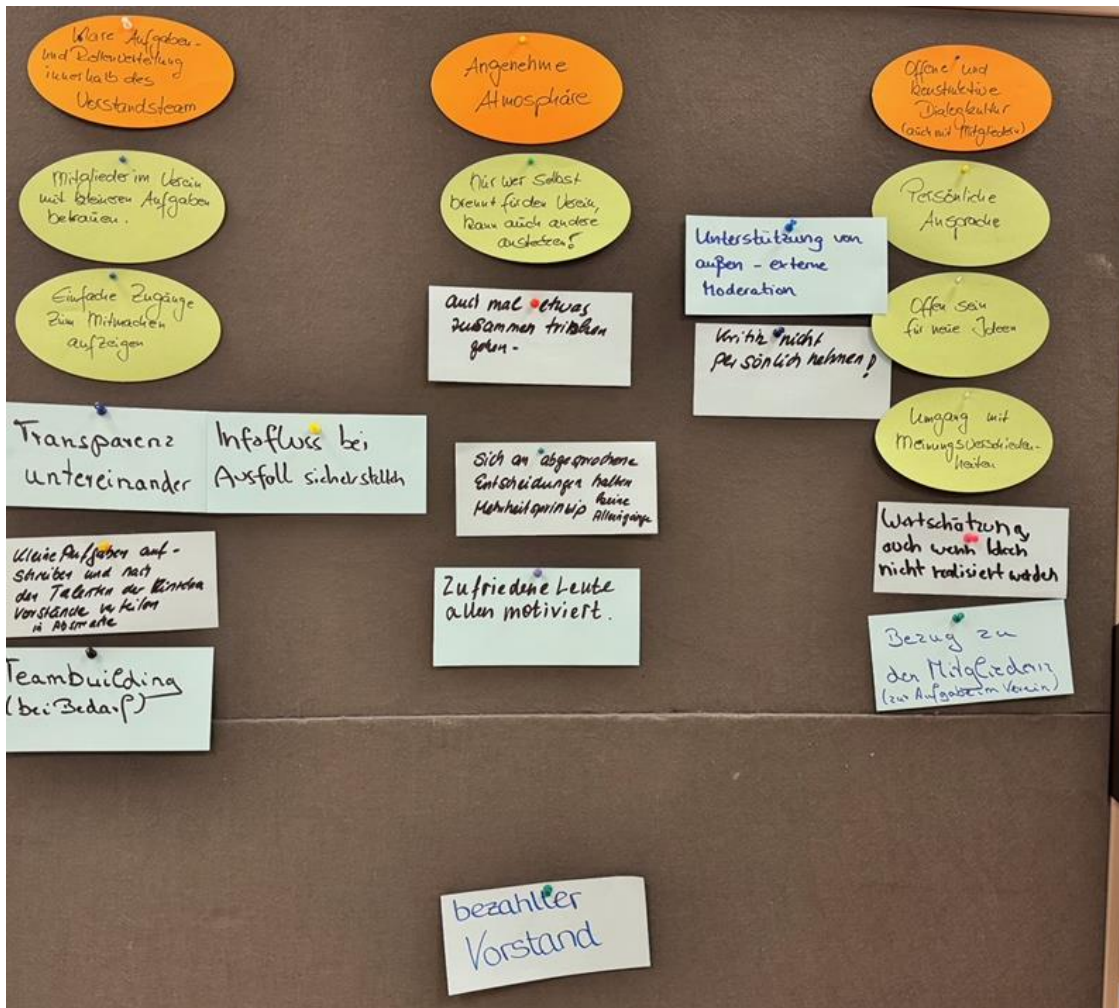
- Persönliche Ansprache
- Offen sein für neue Ideen
- Angemessener Umgang mit Meinungsverschiedenheiten
- Wertschätzung, auch wenn Ideen nicht realisiert werden (können)
- Bezug zu den Mitgliedern (zur Aufgabe im Verein)

Effektivität und Effizienz VS Geselligkeit und menschliche Begegnung

- Nicht überfordern!
- Geselligkeit und Gemeinsamkeit leben
- Rückbesinnung auf Ressourcen
- „Mut zur Lücke...“ → auch mal Nein sagen

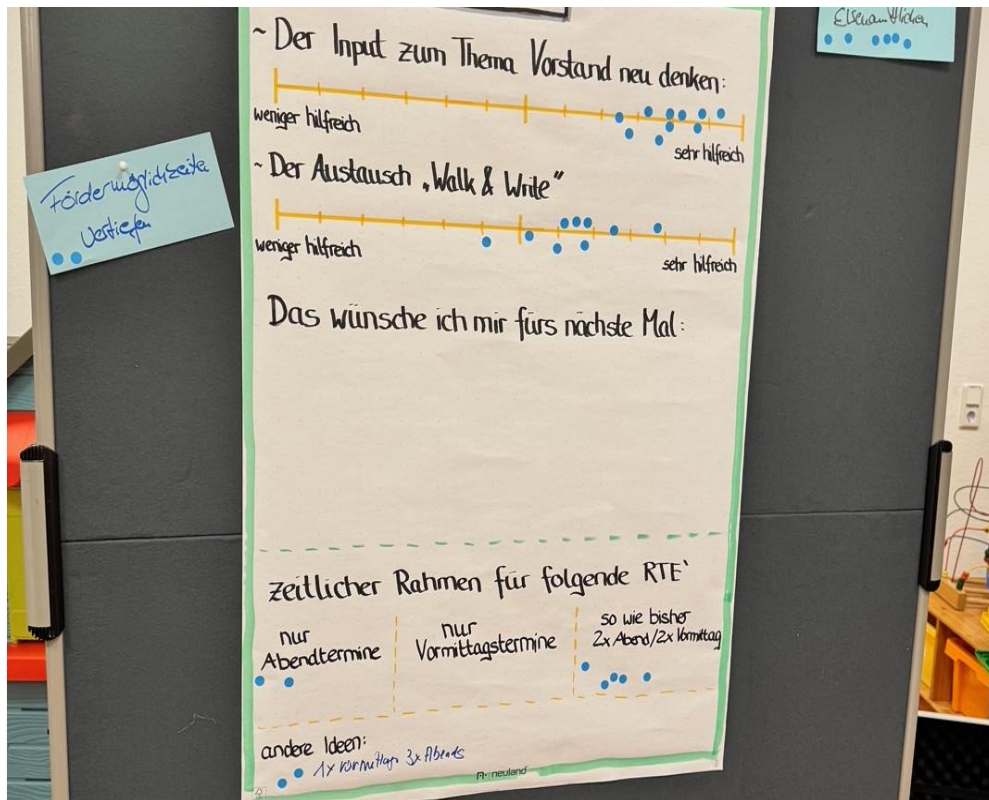
Einführung und Gewinnung neuer Vorstandsmitglieder

- Frühzeitig Nachfolge thematisieren
- Findungskommission (Menschen, die für den Verein brennen)
- Persönliche Ansprache
- Potentielle KandidatInnen zu „Schnupperbesuchen“ einladen
- Einfache Zugänge zu Mitmenschen
- Gute Einführung und Begleitung (nicht überfordern)
- Patenschaftsstruktur (Arbeit für eine Gewisse Zeit im Tandem)
- Aufrichtige Darstellung von Problemen, nichts verschweigen
- Gute Übergabe der Aufgaben
- Alter Vorstand muss loslassen
- Strukturiert arbeiten und gute Dokumentation damit Übergabe möglich ist



TOP V: Feedback

- Es wird aus der Runde bestätigt, dass Vereine und ihre Vorstände im Wandel sind
- Tipps aus der Runde bei Vorstandswechsel:
 - Mailverteiler, Homepages etc. aktualisieren und auf Datenschutz und Richtigkeit der Daten prüfen
 - Funktionsmailadressen für Vorstandsmitglieder oder andere Verantwortliche Personen im Verein, damit privat und Verein getrennt bleiben kann
- Wunsch: Thematische Runde Tische zu spezifischen Vereinen und Themen
- Bei der Abfrage zu welcher Zeit der Runde Tisch die nächsten Male stattfinden soll, wurde von der Mehrheit für „so wie bisher“ abgestimmt



TOP VI: Themenwunsch

Bezahlung/Aufwandsentschädigung im Ehrenamt:

- Möglichkeiten und Grenzen
- bürokratische Hürden, Hindernisse und Vorgaben

TOP VII: Verabschiedung und Ausblick

- Verabschiedung der Teilnehmenden durch Frau Bormann und Frau Kleinhenz. Frau Bormann verabschiedet sich außerdem in den Ruhestand und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und das Engagement der anwesenden Personen.
- Der nächste Runde Tisch findet am 06.09.2024 um 09:30 Uhr statt. Ort wird mit der Einladung bekanntgegeben

Protokoll: Michèle McLean, Treffpunkt Aktiv, Landkreis Fulda